



## Ev. Kita Steinfeld – Krippengruppe

Bei uns können bis zu 10 Kinder im Alter von 1 – 3 Jahren aufgenommen werden.

Unsere Öffnungszeiten sind

Montag - Freitag 7.30 - 14.30 Uhr

Es besteht die Möglichkeit 35 oder 30 Stunden in der Woche in unserer Krippe zu buchen.

Bei 30 Stunden gibt es folgende Aufteilungsmöglichkeiten:

7.30 - 13.30 Uhr	oder
8.00 - 14.00 Uhr	oder
8.30 - 14.30 Uhr	

Die Arbeit mit den sehr jungen Kindern in der Krippe unterscheidet sich wesentlich von der Arbeit mit den älteren Kindern in der Kindergartengruppe. Bei Kindern in der Krippe, die bei uns häufig gerade ein Jahr alt sind, müssen wir viel individueller das einzelne Kind in den Blick nehmen.

Gruppenaktivitäten treten aufgrund der entwicklungspsychologischen Grundlagen noch in den Hintergrund. Die Erfahrungen, dass verlässliche Bezugspersonen Bindungen ermöglichen und die intensive persönliche Zuwendung bei alltäglichen Situationen spielen hier eine überragende Rolle. All

das bildet in dieser Altersphase die wichtigsten Grundlagen für gute Bildung.

Die Arbeit mit Krippenkindern ist deshalb nicht angebotsorientiert, sondern beziehungsorientiert. Jedes Kind ist eine eigenständige Persönlichkeit und wir achten es in seiner Einzigartigkeit. Wir sind davon überzeugt, dass jedes Kind wichtig und richtig ist. Jedes Kind bringt Fähigkeiten und Neugierde mit und braucht Raum und Zeit, um seine Entdeckungsfreude ausleben zu können.



Wichtig ist uns hierbei ein regelmäßiger Tagesablauf, der den Kindern Sicherheit und Halt gibt. Dieser besteht aus einer Phase des Ankommens, die je nach Kind unterschiedlich lange dauern kann mit anschließendem freiem Spiel mit interessanten und immer wieder neuen Spielangeboten.

Wir frühstücken gemeinsam.

Nach dem Freispiel treffen wir uns zu einem kurzen Morgenkreis mit Liedern, Fingerspielen und kleinen Geschichten.

Nachdem alle Kinder angezogen sind geht es raus in den Garten. Die Bewegung an der frischen Luft ist uns wichtig.

Nach dem Austoben draußen treffen wir uns noch einmal zu einem gezielten Angebot.

Wir essen gemeinsam zu Mittag. Dazu bringen die Kinder von zuhause etwas mit. Nun gehen manche Kinder schlafen andere spielen nochmals, je nach Bedarf des Kindes. Die mögliche Abholzeit beginnt um 12.30 Uhr.

Dazwischen werden die Kinder selbstverständlich immer wieder nach Bedarf gewickelt.

Der Gruppenraum ist hell und freundlich und auf die Bedürfnisse der z.T. sehr jungen Kinder abgestimmt.

Er ist in verschiedene Bereiche aufgeteilt. Der Essbereich besteht aus einem großen Tisch mit verstellbaren Hochstühlen. Den anderen Tisch im Raum nutzen wir für kreative Angebote. In einer Ecke stehen unterschiedliche Ebenen zur Bewegungsförderung, sowie ein Spiegel. Ein Teppich lädt zum Spielen auf dem Boden ein mit Autos, Puppen, Bauklötzen oder anderem.

Der Schlaf- und Bewegungsraum wird unterschiedlich genutzt. Zum einen stehen dort Betten, damit die Kinder ihrem Schlafbedürfnis nachkommen können. Zum anderen gibt es ein Bällebad und etwas zum Klettern, um die Kinder zum Bewegen einzuladen.



Mehrmals im Jahr haben wir Naturtage, an denen wir mit den Kindern die Umgebung erkunden. Es ist schön zu sehen wie die Kinder die Natur mit allen Sinnen erfahren.

Einmal die Woche gibt es bei uns den Kreativtag, das heißt die Kinder dürfen mit Farben, Rasierschaum und anderen Materialien experimentieren. Mal mit ihren Händen, mal mit Pinseln oder anderen

Gegenständen. Unser pädagogisches Ziel ist es, die Kinder da abzuholen, wo sie stehen. Das bedürfnisorientierte Handeln steht bei uns im Vordergrund. Wir bieten den Kindern Spielangebote an aber auch gezielte Angebote je nach Jahreszeit oder je nach momentanen Interessen der Kinder.

Hierbei ist uns die religiöse Bildung als ev. Kindertagesstätte sehr wichtig. Die Basis unserer Arbeit ist der christliche Glaube und das biblische Menschenbild.

Für eine gelingende Erziehungs- und Bildungspartnerschaft ist uns die Mitwirkung und Beteiligung der Eltern von großer Bedeutung. Denn die Eltern sind Experten ihrer Kinder und für uns somit wichtiges Gegenüber und Gesprächspartner. Ein respektvoller, ehrlicher und offener Umgang miteinander ist für die Zusammenarbeit zum Wohl des Kindes unerlässlich.

Unsere Krippenarbeit gestalten wir in einer fröhlichen und offenen Atmosphäre. Wir wollen, dass sich Kinder und Eltern bei uns wohlfühlen. Die Eingewöhnungszeit für ein Krippenkind hat einen hohen Stellenwert und ist entscheidend für das weitere Wohlbefinden des Kindes in der Krippe. Die Dauer der Eingewöhnung ist sehr individuell für jedes Kind und kann mehrere Wochen in Anspruch nehmen. Um sich jedem neuen Kind in besonderem Maße zuwenden zu können, werden mehrere neue Kinder nicht gleichzeitig eingewöhnt, sondern gestaffelt in die Krippe aufgenommen. Erste Informationen zum Ablauf der Eingewöhnungszeit erhalten Sie als Eltern bei der Anmeldung oder gerne vorab telefonisch in der Kita.

Auch der Übergang in den Kindergarten wird von uns gut vorbereitet, damit dieser gut gelingt. Das übernehmen bei uns die Fachkräfte der Einrichtung. Da wir die Krippe und den Kindergarten unter einem Dach haben und auch teiloffen arbeiten, gelingt der Wechsel gut. Die Krippenkinder kennen die Großen, sowie die Erzieherinnen des Kindergartens von etlichen gemeinsamen Aktivitäten. Ob beim Freispiel auf dem Bauteppich, im Waschraum oder bei anderen Dingen gibt es die Möglichkeit sich kennenzulernen. Steht der Wechsel an besucht das jeweilige Kind gezielt die Kindergartengruppe. Mal zum Morgenkreis, mal im Freispiel oder im großen Garten.



So kennen die Kinder bereits im Vorfeld die Räumlichkeiten des Kindergartens, die Abläufe und die zukünftigen Fachkräfte in der neuen Gruppe und ein fließender Übergang findet meist problemlos statt. Dieser ist in der Regel nach dem 3. Geburtstag, welcher in der Krippengruppe noch gefeiert wird, zum Beginn des neuen Monats. Die Kosten und weitere Details erfahren Sie im Rathaus Tel.: 07191/484-29.

Konkrete Informationen zur Kinderkrippe im Steinfeld erhalten Sie direkt bei uns unter: Tel. 07191/2301347. Gerne können Sie auch zu einer Besichtigung, nach vorheriger Absprache, vorbeikommen.